



Protokoll der Sitzung des Klimabeirates der Stadt Rietberg vom 25.09.2019



Agenda

Top 1 **Einstieg**

Top 2 **Themen**

- **Klimapark Rietberg** – Wie geht es weiter?
- Klimaschutz-Kampagne „**Die Klimaschützen Rietberg**“ digitale Karte
- Lokale Fördermittel für Projekte: Die **LAG GT 8**
- Vorstellung: Neuerungen **Solarkataster**
- Überblick erhaltene **Fördergelder + Projekte**
- Vorstellung Konzept und Diskussion: **Städtisches Förderprogramm ab 2020**
- **Offener Slot:** Ihre Themen?
- Ankündigung **Termine**

Top 3 **Abschluss**
Termin nächste Sitzung
Feedback



Was ist seit dem letzten Treffen passiert?

Mülltrennung GNR

Bücher-Tausch-Schrank

Verpflegung auf Festen anders gestalten

Tag der E-Mobilität

Förderbescheid + Neuer Kollege ab Oktober im Projekt Nahwärmenetz/Heizzentrale

Ausstellung Glänzende Aussichten

Virtuelles Wasser

Stadtradeln

TemperaTour neu

Förderprogramm

Klimaschützen: Karte

Klimapark



Was ist seit dem letzten Treffen passiert im lokalen Klimaschutz?

- 1 Jahr Kooperation „Klimaschutz bildet!“
- Eröffnung Wasserstoff/ H₂ Tauchstelle in RDW
- Elternschule erstmals auf Umweltpapier mit „blauem Engel“ gedruckt UND mehr Angebote im Umwelt/Klima Thema
- neue Mitglieder im Klimabeirat (Behebe)



KLIMAPARK-RIETBERG

lokal wirken – global gewinnen

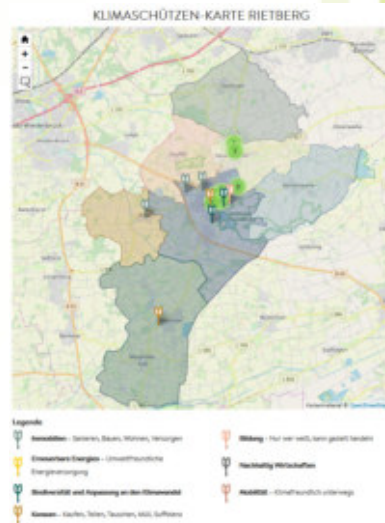
Politische Beschlusslage siehe hier – Beteiligung folgt im Rahmen der Erarbeitung eines städtebaulichen Entwicklungskonzeptes:

https://rietberg.ratsinfomanagement.net/sdnetrim/UGhVM0hd2NXNFdFcExjZT2g5fTVM0VtzvR1sZDP0KhGA6KMkzptsPwCAsqUPFV/Beschlussvorlage_208-2019.pdf



Die Klimaschützen - digitale Karte

- Finalisierung der **Internetseite** und der „digitalen Karte“
 - Jetzt startet: **Aktive Bewerbung** der Karte, damit alle ihre Projekte eintragen
- Ziel: Wissen teilen, sich vernetzen, voneinander lernen.
- Es gibt einen **gedruckten Flyer**, den man sich in der Rathausstraße 36 abholen kann!



STADT
RIETBERG

Lokale Fördermittel – die LAG GT 8



- Ziel: ländlich geprägte VITAL-Regionen nachhaltig weiterentwickeln.
- Anträge dürfen stellen: Vereine, Privatpersonen, Kommunen und Unternehmen
- maximal 150.000 € Fördermittel pro Projekt mit Förderquote 65 % + „Regionalbudget“ für Kleinstprojekte
- Integrationsprojekte: Förderquote von 80 %
- Projektideen: innovativ + große Bedeutung für die gesamte VITAL-Region GT8

LAG GT8 e.V.



Gruppenfoto von der Mitgliederversammlung am 11.10.2017, Kreis Gütersloh | Beate Behlert

STADT
RIETBERG

Lokale Fördermittel – die LAG GT 8

Ansprechpartnerin:

Mareike Bußkamp, Regionalmanagerin

Tel.: +49 5241 851068

E-Mail: m.busskamp@gt-acht.de

Weitere Informationen unter www.kreis-guetersloh.de/sh/LAG-GT8

LAG GT8 e.V.

Sitz: Hermann-Simon-Str. 7, Haus 22, 33334 Gütersloh

Postanschrift: 33324 Gütersloh



Gruppenfoto von der Mitgliederversammlung am 11.10.2017, Kreis Gütersloh | Beate Behlert



Fördermittel für Klima-Projektideen? (aus vorherigen Sitzungen...)

„Zeit statt Zeug“ Tauschring

„Grüner“ Begegnungsraum für
Bürger*innen

Plattform „Altimmoblie
sucht junge Familie“ in xy Jahren
oder jetzt, wenn...

Klimagerechte
Mobilität

Ernährung / Konsum
/ Bildung

Wirtschaft

Planen / Bauen /
Sanieren (und
erneuerbare
Energien)



Fördermittel für Klima-Projektideen?

- Projekt-Ideen (z.B. für LAG 4T8)
- ältere Menschen bewohnen ihre Häuser
weder, ein Teil des Hauses wird als Arbeitsraum
für andere genutzt (findet Sanierung,
schafft Wohnraum, bringt Menschen zusammen)
 - Dauerausstellung zu „nachhaltigem Konsum“
 - Obst (Fallobst) essbar/machbar machen
 - „Restböse“ am Wertstoffhof: Was „noch gut“
ist bleibt eine Zeit stehen, könnte aufgenommen
werden, und wird erst später entsorgt
 - Trinkwasser-Spender öffentlich/zusammen
mit Gastronomen
 - Zapf-Stationen



Neuerungen im Solardachkataster

- Berechnung zur Stromernte und Finanzen verbessert
- Angabe des eigenen Stromverbrauches auch stundenweise anpassbar
- Einbezug von Solarthermie, E-Auto, E-Bike und Stromspeicher möglich



Zeitstrahl: Geförderte Konzepte + Projekte

2009 2010 2012 2014 2015 2016

eea **Beratung** (bis jetzt)

Konzept „Integrierter Klimaschutz“

Personalstelle Klimaschutzmanagement (bis 2016)

Konzept „Kommunale Liegenschaften“

Konzept „Erneuerbare Energien Potenzial“

Sanierung Straßenbeleuchtung (bis 2014, 2 Abschnitte)

Sanierung Bel. 2fach Sporth. SZ R

Sanierung Beleuchtung Museum

Sanierungs-Konzepte für 3 Quartiere

Bildung Energiesparen macht Schule

Neubau Holzpellet-Anlage SZ NK

Parallel:

- Sanierung der Rathäuser

- Solarkataster (1. Kreiskommune)

- Windpotenzialflächen

Sanierung Hallenbel. 2fach Sporth. NK

Konzept + Personal „Masterplan 100% KS “

Konzept + X Stark im Regen





Aktuelle + Geplante Projekte (mit Förderung)

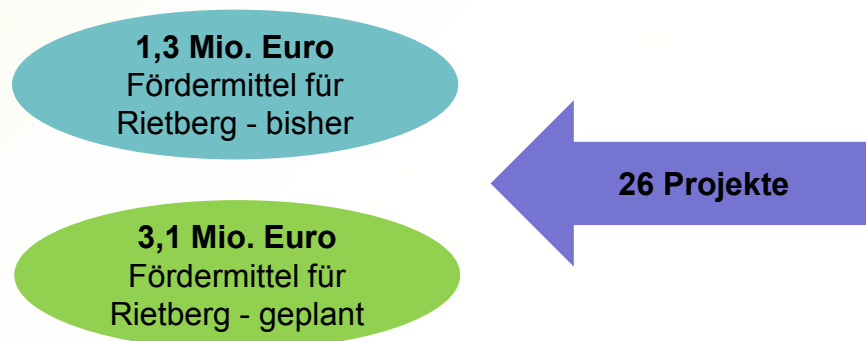
- Derzeit haben wir **6 aktuelle Projekte**
- **Geplant sind 5 Projekte**

Hinter den „aktuellen“ stehen 3.175.000 Euro (über 3 Mio.) an **Investitionen** in den Klimaschutz – querfinanziert über Fördermittel in Höhe von **2.483.500 Euro**.
→ **78 Prozent** Förderquote im Schnitt!

Hauptsächlich genutztes Förderprogramm: **Nationale Klimaschutzinitiative**



Fördermittel - Projekte





Konzept für ein Förderprogramm „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“



Förderprogramm „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Ziele

- Beitrag zur Erreichung der **Klimaschutzziele laut Masterplan 100% Klimaschutz** in **allen Sektoren** (integrierte Betrachtung)
- Projekte des Masterplans unterstützen, bei denen **Umsetzung schwer steuerbar via Kommune** (z.B. „Ersetzen von PKW-Fahren durch E-Bike-Fahrten“)
- Beitrag zur **sozialen Gerechtigkeit** (auch Mieter/Kleinmaßnahmen antragsberechtigt)
- **Beteiligung** am lokalen Klimaschutz erhöhen
- **Simple und wirkungsvoll:** Einfach zu verstehen und zu beantragen + klimaeffiziente Maßnahmen
- **Ganzheitliche Betrachtung** der Maßnahmen (z.B. „E-PKW nur mit Ökostrom“, Vermeidung von Rebound-Effekten, Suffizienz Bezug)



STADT
RIETBERG

Förderprogramm „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Zielgruppen

- Bürger*innen mit **Erstwohnsitz** in Rietberg
- **Mieter*innen** und **Eigentümer*innen** von Immobilien in Rietberg

STADT
RIETBERG

Förderprogramm „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Ideen

- **Gemeinschaftsprojekte** (Teilen, gemeinsam nutzen) besonders fördern (z.B. Bonus, wenn ein Lastenrad in einer Nachbarschaft zur gemeinsamen Nutzung angeschafft wird.)
- **Ausblick: „Lokale CO₂ Zertifikate – Klimaneutralität“:**
Freiwillige Mittel aus der Wirtschaft einholen über Ausgabe **regionaler Klimaschutz-CO₂-Zertifikate** (Projekt z.B. mit atmosfair dazu → Wie Einsparung der Maßnahmen/Höhe des jeweiligen Zertifikates bilanzieren? Zudem Integration von CO₂ Senken, z.B. Terra Preta möglich?)



STADT
RIETBERG

Förderprogramm „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Die Themen (vgl. **integrierte Betrachtung** im Masterplan 100% Klimaschutz und weiteren zentralen Themen einer nachhaltigen Entwicklung)

- **Masterplan 100 % Klimaschutz**
 - HF1: Mobilität
 - HF 2: Konsum/Bildung/Ernährung
 - HF 4: Planen/Bauen/Sanieren (inkl. Einsatz erneuerbarer Energien)
- **Für eine nachhaltige Stadtentwicklung zentral**
 - Klimafolgenanpassung (Starkregen, Hitze, Wind)
 - Erhaltung der Biodiversität

STADT
RIETBERG

Förderprogramm „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Die Förderbereiche

- Mobilität
- Konsum
- Bauen/Wohnen
- Einsatz erneuerbarer Energien
- Klimafolgenanpassung
- Erhaltung Biodiversität





Neues Förderprogramm: Themenbereiche und mögliche Förder-Maßnahmen

Mobilität

- E-PKW
- Ladestationen
- E-Bikes für den Arbeitsweg
- Lastenrad
- ÖPNV Tickets
- Fernreisen mit Bahn



Mobilität

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
E-PKW	500 € pro Fahrzeug	Kleinstwagen, Kleinwagen oder Mittelklasse, Nutzung EE, Ersatz altes Fahrzeug	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Bescheinigung Energieversorger, ✓ Kopie der Zulassungsbescheinigung ✓ Abmeldung vorheriges Fahrzeug Alternativ: Einzelbegründung, warum Förderung zusätzlicher E-PKW (z.B. neue Arbeitsstelle angetreten, die mit ÖPNV nicht erreichbar ist)
Ladeinfrastruktur	20% der Investitionskosten, max. 250 €	Nutzung EE	✓ EE Nutzung
E-Bikes (bis 25 kmh)	20% der Anschaffungskosten, max. 200 €	Nutzung für den Arbeitsweg	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Nutzung für Arbeitsweg (Bescheinigung Arbeitsgeber*in), Arbeitsweg 7-25 km Alternativ: Einzelbegründung
Pedelecs (bis 45 kmh)	10% der Anschaffungskosten, max. 200 €		

STADT
RIETBERG

Mobilität

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Lastenrad (sowohl mit Elektroantrieb als auch ohne)	20 % der Anschaffungskosten, max. 300€	Erfahrungsbericht für Klimaschützen-Website	✓ Vereinbarung Erfahrungsbericht
Vorschlag bei E-PKW und Lastenrad: Zuschuss gemeinsame Nutzung	Lastenrad: 4x Wartung pro Jahr wird erstattet E-Auto: 4x Außen- und Innenreinigung wird erstattet ODER (+ 5% des Anschaffungs-Wertes)	Gemeinsame Nutzung	✓ Anschreiben, unterschrieben von allen nutzenden Parteien

STADT
RIETBERG

Mobilität

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
ÖPNV Tickets	Differenzbetrag zur Fahrt mit dem PKW, max. 20 €/Monat	Ab 5 km Wegstrecke. Begründung: ÖPNV ist nicht günstigste Option, Ziel: Nutzung für den Arbeitsweg attraktiver machen.	✓ Nachweis Wegstrecke ✓ Vergleich Mobilitätsangebote/ Kosten ✓ Rechnung Ticket Alternativ: Einzelbegründung
Fernreisen mit der Bahn	12% des Ticketpreises Oder Differenzbetrag zur Flugreise, max. 50 €	Buchung mind. 2 Wochen vor Reiseantritt. ÖPNV ist nicht günstigste Option → „Erstattung auf die reduzierte Mehrwertsteuer“	✓ Rechnung Ticket

STADT
RIETBERG

Neues Förderprogramm: Themenbereiche und mögliche Förder-Maßnahmen

- Konsum
 - LED Einsatz
 - Tausch in energieeffiziente Großgeräte
 - Stoffwindeln
 - Second Hand Kleidung
 - Stromspärförderung

STADT
RIETBERG

Konsum

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Umrüstung auf LED	25% der Kosten, max. 50 €	Ohne vorherigen Antrag	✓ Rechnung
Tausch in energieeffiziente Großgeräte (Haushaltsgrößgerät der Euro-label- Klassen A++)	25% der Kosten, max. 50 €	Ohne vorherigen Antrag, Abschaffung des Altgerätes	✓ Rechnung ✓ Nachweis über fachgerechte Entsorgung des Altgerätes
Stromspärförderung	Einmalig 20 € + 10 Cent für jede weitere eingesparte Kilowattstunde Strom	Verringerung des Stromverbrauches um mind. 10 % (zum Vergleichswert von vor 2 Jahren).	✓ Stromverbrauch Vergleichsabrechnung



Konsum

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Stoffwindeln	75 € pro Jahr (225 Euro über 3 Jahre)	Erfahrungsbericht für Klimaschützen-Website	✓ Vereinbarung Erfahrungsbericht
	ODER 50% vom Kaufpreis der Erstausrüstung max. 225 € + 25 % der Erweiterungsausrüstung zweites Kind (max. 50 Euro)		
Gegenstände/ Kleidung Second Hand kaufen	Pauschal 20 % , max. 20 € pro Einkauf, maximal 100 Euro pro Jahr.	Second Hand (keine Neuware). Keine Beantragung erforderlich.	✓ Rechnung Secondhand Shop / verkäufer



Neues Förderprogramm: Themenbereiche und mögliche Förder-Maßnahmen

- Bauen/Wohnen
 - Fenster + Türen
 - Dämmung (Decken, Außenwände, Dach)
 - Sanierungsgutachten
 - Sonstiges

(z.B. Erwerb Alt-Immobilie bleibt über „Jung kauft Alt“, Zusatzvertrag für nachwachsende/ ökologische Bau- und Dämmstoffe, Gebäudeautomation, Pumpentausch, hydraulischer Abgleich, Lüftungsanlage/ Wärmerückgewinnung, Rollladenkastendämmung)



STADT
RIETBERG

Bauen/Wohnen/Sanieren („Jung kauft Alt“ bleibt unverändert bestehen)

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Erneuerung von Türen und Fenstern	25 € pro Fenster, 50 € pro Tür gesamt max. 300 € pro Einfamilienhaus, max. 600 € pro Mehrfamilienhaus	Klimatüren und -fenster	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Nachweis Klimatüren und -fenster (3fach verglast) ✓ Rechnung Fachbetrieb
Dämmung Decken + Innenwände	10% der Kosten, max. 500 € , Kellerdecke alleine: max. 250 €	Bonus 200 Euro bei Einsatz zugelassener Dämmstoff aus nachwachsenden Rohstoffen (mit Erfahrungsbericht für die Klimaschützen)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Rechnung Fachbetrieb ✓ Oder: Eigenleistung/Nachbarschaftshilfe: Erstattung Materialkosten auf Einzelbegründung
Dämmung Außenwände	10% der Kosten, max. 700 € p. Wohneinheit	s.o.	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Rechnung Fachbetrieb ✓ Oder s.o.
Dämmung Dach	10% der Kosten, max. 700 € p. Wohneinheit	s.o.	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Rechnung Fachbetrieb ✓ Oder s.o.

STADT
RIETBERG

Bauen/Wohnen/Sanierung

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Sanierungsgutachten oder Sanierungsbegleitung oder Baubegleitung	20% der Kosten, max. 700 €	Qualifizierter Energieberater/Architekt als Dienstleister (siehe AltBauNeu Verzeichnis)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Rechnung Energieberater/Architekt
Innovationszuschuss	500 €	Erfahrungsbericht für Klimaschützen-Website	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Einzelbegründung, warum innovativ ✓ Erfahrungsbericht
Zusatzbonus „Bauherrengemeinschaft“	20% der Kosten max. 500 € je Objekt (z. B. alle schaffen Solarthermie/Photovoltaik an oder dämmen das Dach)	Eigentümer nebeneinander/in direkter Nachbarschaft liegender Gebäude (jedes Gebäude=ein Objekt)	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Projektskizze unterschrieben von allen Parteien
Errichtung Passivhaus + Plusenergiehaus	3.000 €		<ul style="list-style-type: none"> ✓ Nachweis Erfüllung Kriterien über qualifizierten Energieberater/Architekt

STADT
RIETBERG

Neues Förderprogramm: Themenbereiche und mögliche Förder-Maßnahmen

- Erneuerbare Energien
 - Photovoltaikanlage
 - Solarthermie
 - Heizungstausch auf erneuerbare Energien

STADT
RIETBERG

Erneuerbare Energien

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Photovoltaikanlage	< 0,5 kWp = 250,- € bis 5 kWp = 500,- € über 5 kWp = 100,- € / kWp, Max. 1.000,- € pro Objekt	Mindestforderung 250 Euro	✓ Rechnung Fachbetrieb
Solarthermie Anlage (Brauchwasser und / oder Heizung)	20 %, max. 800€		✓ Rechnung Fachbetrieb
Heizungstausch auf erneuerbare Energien	20 %, max. 1.000 €		✓ Rechnung Fachbetrieb



Neues Förderprogramm: Themenbereiche und mögliche Förder-Maßnahmen

- **Klimafolgenanpassung (Starkregen, Hitze, Wasserknappheit)**
 - Flächenentsiegelung
 - Regenwasserrückhaltung + Brauchwassernutzung (Zisterne)
- **Biodiversität**
 - Gründach / Fassadenbegrünung
 - Umwandlung von artenarmen Schotter- und Kiesgärten in hochwertige Lebensräume



Klimafolgenanpassung

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Flächenentsiegelung	50 %, max. 700 € pro Projekt der Material/Handwerker-Kosten ODER pro qm 10 Euro, max. 500 € pro Projekt bei Eigenleistung	Fläche größer 12 qm, Erfahrungsbericht für die Klimaschützen	✓ Ggf. Rechnung Fachbetrieb falls eingesetzt ✓ Foto der Maßnahme (Vorher-Nachher-Vergleich)
Regenwasserrückhaltung + Brauchwassernutzung (Zisterne)	50% des Kosten, max. 250 € pro Antragssteller	Mindestens xy Liter. Erfahrungsbericht für die Klimaschützen	✓ Rechnung Fachbetrieb



Biodiversität

Maßnahme	Förderhöhe	Bedingungen	Besondere Nachweise
Gründach/ Fassadenbegrünung	10 €/m², max. 1000 €	Fläche > 12 m2, Foto-dokumentation	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Rechnung Fachbetrieb ✓ Foto der Maßnahme
Umwandlung von artenarmen Schotter- und Kiesgärten in hochwertige Lebensräume	50 %, max. 250 € pro Projekt der Material/Handwerker-Kosten ODER pro qm 10 Euro, max. 250 € pro Projekt bei Eigenleistung	Fläche > 12 m2, Foto-dokumentation und Erfahrungsbericht für Klimaschützen-Website	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Ggf. Rechnung Fachbetrieb falls eingesetzt ✓ Foto der Maßnahme (Vorher-Nachher-Vergleich) ✓ Nachzureichender Bericht



Förderrichtlinie „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Schritte zur Erarbeitung

1. Ziel festlegen
2. Förderbereiche festlegen
3. Höhe verfügbarer Gesamt-Mittel festlegen
4. **Beratung in der Politik** über konkrete Fördertatbestände jeweilige Höhe (Parallel: Gespräche zu Möglichkeiten lokaler CO₂ Zertifikate-Handel als Querfinanzierung)



STADT
RIETBERG

Förderrichtlinie „Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Schritte zur Erarbeitung

5. Verwaltung intern klärt: Antragsstellung und Abwicklung
6. **Förderrichtlinie entwerfen inkl. Nebenbedingungen** („Der Antrag muss vor Beginn und vor jeglicher Auftragserteilung der Arbeiten eingereicht werden“ vs. „Sofern die Maßnahme innerhalb der letzten 12 Monate umgesetzt wurde ist eine nachträglich Förderung möglich...“). „Die Maßnahmen müssen nach Bewilligung innerhalb von 12 Monaten fertiggestellt sein.“)
7. **Formulare** Beantragung erstellen
8. Start Förderprogramm zum **1. Quartal 2020**
9. Beobachten der **Nachfrage/Abrufe**
10. **Evaluation** nach 12 Monaten und ggf. Anpassung

STADT
RIETBERG

Grobkonzept für ein Förderprogramm

„Gezielt Handeln für Klimaschutz und Klimafolgenanpassung“

Fragen und Diskussion



Termine

- 20.10. Drachenfest
- 21.10. bis 08.11. Karikaturen-Ausstellung
- 31.10. Heimatverein Rietberg Vortrag „Energiewende und Kulturlandschaft“



Ausblick Ideen/Pläne 2020

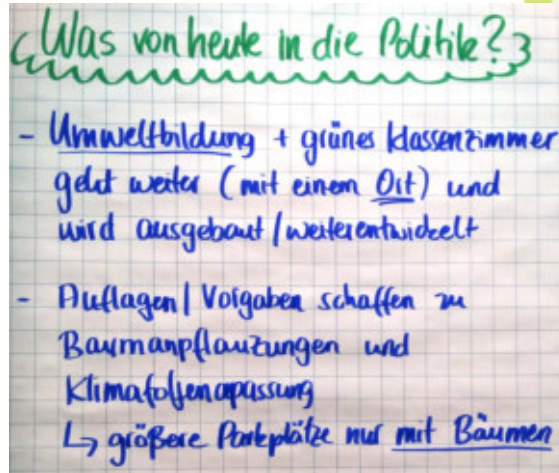
- Gemeinsam mit VZ NRW + Mieterschutzbund: **Veranstaltung für Mieter** (Rechte und Pflichten Mieter/Vermieter, Balkon PV Anlagen)
- Aufbau **Ladeinfrastruktur E-Mobilität**
- Studie **Grünschnittverwertung**
- Machbarkeitsstudie **ZOB als „Mobilstation“**
- Nutzung **Abwärme aus Industrie**





Was von heute, wie in die Politik (UKA am 08.10.) bringen?

→ Wofür wären
Beschlüsse und/
oder Finanzmittel
notwendig?



Abschluss

- **Protokolle** bald öffentlich zugänglich auf Internetseite (Relaunch) der Stadt Rietberg (inkl. Link zu Klimaschützen)

→ Foto von heute dann auf Homepage und in Pressemitteilung:
Auch für **Artikel bei den Klimaschützen**: Möchte jemand einen **Gastbeitrag** schreiben?

- **Nächster Termin: Februar 2020, an einem Mittwoch Abend!**
Wird bekannt gegeben, sobald der Sitzungskalender der Politik fest steht.



Danke und bis zum nächsten Mal!



Ihr Ansprechpartnerin bei der Stadt Rietberg

Svenja Schröder
Klimaschutzmanagerin

Abtl. 60 Stadtentwicklung
Rathausstr. 36, 33397 Rietberg

Tel.: 05244/986-279
E-Mail: svnja.schroeder@stadt-rietberg.de